



**BAYERISCHER
FUSSBALL-VERBAND**
BEZIRK SCHWABEN



44. Schwäbische Meisterschaften im

Hallenfußball

um den Lotto Bayern-Hallencup



**Hallenheft 2024/25
BEZIRK SCHWABEN
44. AUSGABE
ONLINE-PRODUKT**

Herausgeber:
Bayerischer Fußball-Verband Bezirk Schwaben
Bgm.-Ulrich-Straße 92
86199 Augsburg

Tel. 0821/526876
FAX 0821/529843
Mail [bezirk.schwaben\(at\)bfv.de](mailto:bezirk.schwaben(at)bfv.de)
Homepage www.bfv.de/schwaben

Redaktionsleitung: Gabriele Ott

Bilder: BFV Schwaben, BFV

Inhalt

2	Impressum	29	Schiedsrichtereinsätze
3	Inhalt	30	Turniere der Frauen im Überblick
4	Editorial	39	Chronik der Frauen-Endspiele
6	2023/24: Memories	40	Spielpläne der Juniorinnen
9	Der Weg in die Endrunde 2024/25	44	Spielpläne der Junioren
10	Alle Turniere auf einen Blick:	48	Chronik aus mehr als vier Jahrzehnten:
	Kreis Augsburg		44 Endspiele bei den Herren
	Kreis Allgäu		Beste Turnierspieler
	Kreis Donau		Torschützenkönige
	Endrunde		Best Goalkeepers forever
28	Hallenpokale und Ehrenpreise		

Sobald die Informationen vorliegen, wird diese Broschüre laufend und möglichst zeitnah durch Informationen, Ergebnisse und Bilder aktualisiert.



Auf geht's in den Hallenwinter

Highlight zum Jahreswechsel verspricht Spannung und technische Leckerbissen

Erneut steht uns ein spannender Hallenwinter bevor: 121 schwäbische Mannschaften kämpfen um die Krone des Schwäbische Hallenmeisters. Der Ball rollt und rollt. Bereits zum 44. Mal wird am 11. Januar die Meisterschaft im Hallenfußball ausgetragen.

Neuer Spielort

Das Finale findet 2025 erstmals in Stadtbergen statt und zieht damit wieder näher an die schwäbische Regierungshauptstadt. Nachdem Armin Klughammer, der ehemalige Verbandsspielleiter des BFV, 1980 die Idee gehabt hatte, einen Meister unter dem Dach zu suchen, war die Augsburger Sporthalle traditioneller Austragungsort dieses Turniers gewesen. Mitte des Jahres 2010 stellten Fachleute aber dort Mängel an der Dachkonstruktion fest und so war der BFV Schwaben aufgrund der Planungssicherheit

gezwungen, den Spielort zu wechseln. Unter BV Volker Wedel entschied man sich damals für die Günzburger Rebayhalle, wo man mit dem SC Bubesheim und dessen Abteilungsleiter Karl Dirr einen hervorragenden Ausrichter fand. Nach nunmehr 13 Jahren sind wir von Herzen dankbar für diese stets zuverlässige und von großem persönlichen Einsatz geprägte Unterstützung.

Highlight im Winter

Die Traditionsveranstaltung des schwäbischen Hallenfußballs findet zwar nicht mehr die riesige Resonanz früherer Jahre, dennoch ist sie für viele Vereine und Zuschauer ein Highlight zum Jahreswechsel in der fußballlosen Zeit. Das liegt an der Entwicklung des Hallenfußball, der mit schnellem und technisch anspruchsvollem Spiel punktet. Darüber hinaus unterstützen die Regeln den fairen Umgang miteinander. Emotionen gehören zwar zum Fußball,



aber Teamgeist und Fairness in Bezug auf Gegner und Schiedsrichter sind gefragt denn je.

Tolle Atmosphäre

Der Hallenfußball bietet durch seinen engen Rahmen und die Nähe am Geschehen eine einmalige und intensive Atmosphäre. Er bringt, was wir heute immer mehr erwarten: abwechslungsreiche Spielzüge, hohes Tempo und schnellen Szenenwechsel, der Spannung pur garantiert. Bis der Startschuss fallen kann, ist zur Vorbereitung durch

die ausrichtenden Vereine und zuständigen Spielleiter des BFV ein sehr hoher logistischer und organisatorischer Aufwand notwendig.

Hoher Aufwand

Daher möchte ich mich herzlich bei allen Spielleitern und den Vereinen für ihren großartigen Einsatz bedanken. Ich wünsche uns allen nun viel Spaß und tolle sowie vor allem verletzungsfreie Spiele!

Sabrina Hüttmann

Sabrina Hüttmann
Bezirksvorsitzende



Die schwäbischen Sieger 2024: TSV Bobingen und TSV Schwaben Augsburg



2024: Momente zum Genießen

Voll besetzte Halle, tolle Spiele, Grund zum Feiern für Bobingen und Schwaben



(von links) Bezirksspielleiter Matthias Lingg und BV Sabrina Hüttmann lösten die Paarungen für 2024 aus..
Bilder: BFV Schwaben



So seh'n Sieger aus: Die beste Turnierspielerin Nina Ruscheweyh (SG Sielenbach/Inchenhofen) zusammen mit Bezirksspielleiterin Sandra Künzel und BFMA-Vorsitzender Tina Lechner und ... (unten)



... der beste Torhüter bei den Herren Marcel Kring (TSV Bobingen) und (unten) die beste Torhüterin Lea Wex (SG Sielenbach/Inchenhofen).





Unvergleichliche Stimmung mit der Blaskapelle, Teambegleitern und einem Geschenkkorb für den scheidenden Geschäftsstellenleiter Manfred Ringer sowie ein Treffen des geballten schwäbischen Fußballwissens in Person von (von links) BSA-Mitglied Helmut Urban, Ex-Landeslehrwart Manfred Kranzfelder und Sportrichter Peter Winter.



Schwäbische Kreismeister 2023/24

**Kreismeister Allgäu:
SG Betzigau/Wildpoldsried**



**Kreismeister Augsburg:
Cosmos Aystetten**

**Kreismeister Donau:
Türk Gücü Lauingen**



Der Weg in die Endrunde 2024/25

Startschuss zur 44. Schwäbischen Hallenmeisterschaft am 30. November 2024

Terminplan Kreis Augsburg

Termin	Ort	Turnier
Sa 14.12.2024, ab 14.00 Uhr	Königsbrunn	Vorrunde Augsburg Land
So 15.12.2024, ab 14.00 Uhr	Meitingen	Vorrunde Augsburg Land
Sa 21.12.2024, ab 09.30 Uhr	Friedberg I	Vorrunde A. Stadt/AIC/FDB
Sa 21.12.2024, ab 15.30 Uhr	Friedberg II	Vorrunde A. Stadt/AIC/FDB
Sa 21.12.2024, ab 16.30 Uhr	Dasing	Vorrunde A. Stadt/AIC/FDB
So 22.12.2024, ab 14.00 Uhr	Neusäß	Vorrunde Augsburg Land
Sa 22.12.2024, ab 14.00 Uhr	Schwabmünchen	Vorrunde Augsburg Land
Sa 28.12.2024, ab 17.00 Uhr	Dasing	Endrunde A. Stadt/AIC/FDB
So 29.12.2024, ab 14.00 Uhr	Neusäß	Endrunde Augsburg Land
Sa 05.01.2025, ab 14.00 Uhr	Friedberg	Kreisfinale Augsburg

Terminplan Kreis Donau

Termin	Ort	Turnier
Sa 07.12.2024, ab 16.00 Uhr	Günzburg	Vorrunde Günzburg
So 15.12.2024, ab 15.00 Uhr	Krumbach	Vorrunde Günzburg
Sa 21.12.2024, ab 19.00 Uhr	Donauwörth	Vorrunde Donau-Ries
So 22.12.2024, ab 17.30 Uhr	Nördlingen	Vorrunde Donau-Ries
Sa 28.12.2024, ab ... Uhr	Günzburg	Endrunde Günzburg
So 29.12.2024, ab 14.00 Uhr	Gundelfingen	Endrunde Dillingen
So 06.01.2025, ab 14.00 Uhr	Höchstädt	Kreisfinale Donau

Terminplan Kreis Allgäu

Termin	Ort	Turnier
So 30.11.2024, ab 10.30 Uhr	Biessenhofen	Vorrunde Ostallgäu
Sa 14.12.2023, ab 14.00 Uhr	Mauerstetten	Vorrunde Ostallgäu
Sa 21.12.2024, ab 14.30 Uhr	Memmingen	Vorrunde Unterallgäu
Sa 21.12.2024, ab 11.00 Uhr	Haldenwang	Vorrunde Oberallgäu
Sa 28.12.2023, ab 19.00 Uhr	Ottobeuren	Vorrunde Unterallgäu
Sa 05.01.2025, ab 09.30 Uhr	Durach	Kreisfinale Allgäu

Schwäbische Meisterschaft um den Lotto Bayern Hallencup 2025

Termin	Ort	Turnier
Sa 11.01.2025	Stadtbergen	Schwäbische Meisterschaft

Bayerische Meisterschaft um den Lotto Bayern Hallencup 2025

Termin	Ort	Turnier
Sa 25.01.2025	Erlangen (Mittelfranken)	Bayerische Meisterschaft

24 Turniere, 116 Teams, 1 Sieger!

Gesamtplan des Turniers - Hallenfußball 2024/25 im Kreis Augsburg

Augsburger Landkreismeisterschaft Vorrunde Sa 14.12.2024: Königsbrunn Sporthalle am Gymnasium

Achtung: Nach der Abmeldung des SV Biburg wurde der Zeitplan noch einmal geändert (Modus: jeder gegen jeden)

Teilnehmerfeld:

SV Türk Gücü Königsbrunn, FC Horgau, SG Margertshausen/Fischach, SpVgg Langerringen, TSV Zusmarshausen

Langerringen - Zusmarshausen	4:3	Horgau - Margertsh.	1:0
TG Königsbr. - Langerr.	2:5	Zusmarsh. - Horgau	2:5
Margertsh. - TG Königsbr.	1:4	Langerr. - Horgau	4:2
TG Königsbr. - Zusmarsh.	3:2	Margertsh. - Langerr.	1:2
Horgau - TG Königsbrunn	4:1	Zusm. - Margertsh.	1:1

Tabelle:

1. SpVgg Langerringen	15:8	12 P.
2. FC Horgau	12:7	9 P.
3. TG Königsbrunn	10:12	6 P.
4. TSV Zusmarshausen	8:13	1 P.
5. SG Margertshausen/F.	3:8	1 P.

Qualifiziert für Landkreis-Endrunde, 29.12. in Neusäß:
SpVgg Langerringen, FC Horgau

Augsburger Landkreismeisterschaft Vorrunde So 15.12.2024: Meitingen Ballsporthalle

Gruppe 1:

1. TSV Meitingen
2. SG Lützelburg/Achsh.
3. SV Erlingen

Gruppe 2:

1. VfR EM Foret
2. SV Gablingen
3. CSC Batzenhofen/Hirbl.

Meitingen - Lützelb./Achsh.	5:3	Foret - Gablingen	1:5
Erlingen - Meitingen	3:5	Batzenh. - Foret	2:0
Lützelb./Achsh. - Erlingen	6:1	Gablingen - Batzenh.	1:1

Tabelle:

1. TSV Meitingen	10:6	6 P.	1. SV Gablingen	6:1	4 P.
2. SG Lützelb./A.	9:6	3 P.	2. CSC Batzenh./H.	3:1	4 P.
3. SV Erlingen	4:11	0 P.	3. VfR Foret	1:7	0 P.

Halbfinale:

Gablingen - Lützelburg/A.	3:0
Meitingen - Batzenhofen	3:1

Finale: Meitingen - Gablingen **3:2**

Qualifiziert für Landkreis-Endrunde, 29.12. in Neusäß:
TSV Meitingen, SV Gablingen

Augsburger Landkreismeisterschaft Vorrunde So 22.12.2024: Neusäß Eichenwaldhalle

Gruppe 1:

1. SV Cosmos Aystetten
2. SpVgg Westheim
3. TSV Neusäß

Gruppe 2:

1. SV Ottmarshausen
2. Hainhoferer SV
3. TSV Täferlingen

Aystetten - Westheim	3:2	Ottmarsh. - Hainhofen	4:0
Neusäß - Aystetten	0:4	Täferlingen - Ottm.	2:0
Westheim - Neusäß	1:4	Hainh. - Täferlingen	0:4

Tabelle:

1. Aystetten	7:2	6 P.	1. Täferlingen	6:0	6 P.
2. Neusäß	4:5	3 P.	2. Ottmarshausen	4:2	3 P.
3. Westheim	3:7	0 P.	3. Hainhofen	0:8	0 P.

Halbfinale:

Aystetten - Ottmarshausen	3:2
Täferlingen - Neusäß	0:4

Finale: Aystetten - Neusäß **1:4**

Qualifiziert für Landkreis-Endrunde, 29.12. in Neusäß:
TSV Neusäß, SV Aystetten

Augsburger Landkreismeisterschaft Vorrunde So 22.12.2024: Schwabmünchen Leonhard-Wagner-Halle West

Für den abgemeldeten ASV Hiltenfingen spielt der FC Königsbrunn, der aufgrund von terminlichen Überlegungen und mit Einverständnis des Vereins in SMÜ eingeteilt wurde.

Gruppe 1:

1. TSV Bobingen
2. Türk SV Bobingen
3. FC Königsbrunn

Gruppe 2:

1. TSV Diedorf
2. TSV Klosterlechfeld
3. SSV Anhausen

TSV Bob. - Türk SV Bob.	5:0	Diedorf - Klosterlechf.	1:1
FC Königsbr. - TSV Bob.	0:4	Anhausen - Diedorf	1:3
Türk SV Bob. - FC Königsbr.	2:3	Klosterl. - Anhausen	3:1

Tabelle:

1. TSV Bobingen	9:0	6 P.	1. Diedorf	4:2	4 P.
2. Königsbrunn	3:6	3 P.	2. Klosterlechfeld	4:2	4 P.
3. Türk SV Bobingen	2:8	0 P.	3. Anhausen	2:6	0 P.

Halbfinale:

Königsbrunn - Diedorf	5:7
TSV Bobingen - Klosterlechfeld	6:0

Finale: TSV Bobingen - Diedorf **2:0**

Qualifiziert für Landkreis-Endrunde, 29.12. in Neusäß:
TSV Bobingen, TSV Diedorf

Meisterschaft Augsburg Stadt - AIC/FDB

Vorrunde Sa 21.12.2024: Friedberg I/vormittags

Max-Kreitmayr-Halle

Gruppe 1:	Gruppe 2:
1. SV Bergheim	1. FC Haunstetten
2. TSG Hochzoll	2. TSV Haunstetten
3. SV Hammerschmiede	3. FC Öz Akdeniz Augsburg
	4. DJK Hochzoll

Bergheim - TSG Hochzoll	2:2	FC Haunst. - TSV Haunst.	
Bergheim - Hammerschm.	5:2	Öz Akdeniz - DJK Hochz.	
TSG Hochz. - Hammerschm.	0:3	FC Haunst. - Öz Akd.	
		DJK Hochz. - TSV Haunst.	
		TSV Haunst. - Öz Akd.	
		DJK H. - FC Haunst.	

Tabellen:

1. Bergheim	7:4	4 P.	1. TSV Haunstetten	7:3	7 P.
2. Hammerschm.	5:5	3 P.	2. Öz Akdeniz	9:5	5 P.
3. TSG Hochzoll	2:5	1 P.	3. FC Haunstetten	5:9	3 P.
			4. DJK Hochzoll	2:6	1 P.
			TSV Haunst. - Hammers.	1:0	

Halbfinale: Bergheim - Öz Akd. 0:3

Finale: Öz Akdeniz - TSV Haunstetten 2:5

Qualifiziert für Endrunde, 28.12. in Dasing:
TSV Haunstetten, FC Öz Akdeniz Augsburg

Meisterschaft Augsburg Stadt - AIC/FDB

Sa 21.12.2023: Dasing, Dreifachsporthalle

Gruppe 1:	Gruppe 2:
1. TSV Schwaben Augsburg	1. TSV Göggingen
2. TSV Rehling	2. TSV Sielenbach
3. Türkspor Augsburg	3. FC Alba Augsburg
4. TSV Dasing	4. FC Affing

Schwaben - Rehling	1:1	Göggingen - Sielenb.	2:1
Türkspor - Dasing	1:1	Alba - Affing	4:3
Schwaben - Türkspor	1:2	Göggingen - Alba	3:4
Dasing - Rehling	5:0	Affing - Sielenbach	4:0
Rehling - Türkspor	0:3	Sielenbach - Alba	3:1
Dasing - Schwaben	3:1	Affing - Göggingen	3:1

Tabellen:

1. Dasing	9:2	7 P.	1. Alba	10:9	6 P.
2. Türkspor	6:2	7 P.	2. Affing	7:4	3 P.
3. Schwaben	3:6	1 P.	3. Göggingen	5:5	3 P.
4. Rehling	1:9	1 P.	4. Sielenbach	4:8	3 P.

Halbfinale: Alba - Türkspor 4:5

Finale: Türkspor - Dasing 2:4

Qualifiziert für Endrunde, 28.12. in Dasing:
TSV Dasing, Türkspor Augsburg

Meisterschaft Augsburg Stadt - AIC/FDB

Vorrunde Sa 21.12.2024: Friedberg II/nachm.

Max-Kreitmayr-Halle

Achtung: Geänderter Zeitplan (Abmeldung TSV Kriegshaber + KSV Trenk)

Gruppe 1:	Gruppe 2:	
1. SV Mering	14:2	6 P.
2. SF FDB	5:6	3 P.
3. TSG Augsburg	1:12	0 P.
1. TSV Friedberg	12:2	4 P.
2. SV Wulfertsh.	8:1	4 P.
3. TSV Firnh.	1:18	0 P.

Halbfinale: Mering - Wulfertshausen 5:7

Finale: Wulfertsh. - SF FDB 2:1

Qualifiziert für Endrunde, 28.12. in Dasing: SV Wulfertshausen, SF FDB

Mering - TSG	9:0	Wulfertsh. - Firnhaberau	7:0
SF FDB - TSG	3:1	TSV FDB - Wulfertshausen	1:1
SF FDB - Mering	2:5	Firnhaberau - TSV FDB	1:11

Tabellen:

1. Mering	14:2	6 P.	1. TSV FDB	12:2	4 P.
2. SF FDB	5:6	3 P.	2. Wulfertsh.	8:1	4 P.
3. TSG A.	1:12	0 P.	3. Firnhaberau	1:18	0 P.

Meisterschaft Augsburg Stadt - AIC/FDB

Endrunde Sa 28.12.2024: Dasing

Dreifachsporthalle

Teilnehmer:
 Jeweils 1. und 2. Platz der Vorrunden in Friedberg (2) und Dasing:
TSV Haunstetten, FC Öz Akdeniz Augsburg, Türkspor Augsburg, TSV Dasing, SV Wulfertshausen, SF FDB

Haunstetten - Dasing	0:0	SF FDB - Türkspor	0:1
Öz Akdeniz - Wulfertshausen	1:0	SF FDB - TSV Haunst.	0:5
Wulfertshausen - Dasing	0:3	Türkspor - Öz Akdeniz	0:4
Haunstetten - Wulfertshausen	6:0	Öz Akdeniz - SF FDB	5:2
Dasing - Türkspor	2:2	Öz Akdeniz - Haunst.	0:1
Türkspor - Wulfertshausen	3:1	SF FDB - Dasing	0:5
Türkspor - Haunstetten	1:4	Dasing - Öz Akdeniz	3:3
		Wulfertshausen - SF FDB	6:1

1. TSV Haunstetten 16:1 13 P.

2. FC Öz Akdeniz 13:6 10 P.

3. TSV Dasing 13:5 9 P.

4. Türkspor A. 7:11 7 P.

5. SV Wulfertsh. 7:14 3 P.

6. SF Friedberg 3:22 0 P.

Die 3 besten Mannschaften spielen in der Kreisendrunde.
TSV Haunstetten, FC Öz Akdeniz Augsburg, TSV Dasing

Augsburger Landkreismeisterschaft

Endrunde So 29.12.2024: Neusäß

Eichenwaldhalle

Gruppe 1:	Gruppe 2:
1. SpVgg Langerringen	1. TSV Neusäß
2. TSV Meitingen	2. TSV Bobingen
3. SV Aystetten	3. FC Horgau
4. TSV Diedorf	4. SV Gablingen

Diedorf - Meitingen	0:0	Langerr. - Aystetten	1:3
Horgau - Bobingen	4:0	Neusäß - Gablingen	0:2
Diedorf - Langerringen	1:2	Aystetten - Meitingen	1:0
Horgau - Neusäß	4:3	Gablingen - Bobingen	2:4
Meitingen - Langerringen	4:1	Aystetten - Diedorf	1:0
Bobingen - Neusäß	3:0	Gablingen - Horgau	1:1

1. Aystetten 5:1 9 P.

2. Meitingen 4:2 4 P.

3. Langerringen 4:8 3 P.

4. Diedorf 1:3 1 P.

1. Horgau 9:4 7 P.

2. Bobingen 7:7 6 P.

3. Gablingen 5:5 4 P.

4. Neusäß 4:9 0 P.

Halbfinale: Aystetten - Bobingen 2:1

kl. Finale: Bobingen - Horgau 4:2

Finale: Aystetten - Meitingen 3:1

Landkreismeister: SV Aystetten

SV Aystetten (gesetzt), TSV Meitingen, TSV Bobingen, FC Horgau spielen in der Kreis-Endrunde

Über großen Einsatz zur Endrunde



Landkreismeister Güzburg 2024: TSG Thannhausen

Bild: Ernst Mayer



Landkreismeister Dillingen 2024: Türk Gücü Lauingen

Bild: Walter Brugger



... Szenen langer Wege



Turnierleiter Helmut Brandmayr übergab den Siegespokal des Kombi-Turniers der Stadt Augsburg und des Landkreises AIC/FDB an Finn Martin vom Gewinner TSV Haunstetten.

Bild: Reinhold Rummel



Vor voll besetzter Halle in Neusäß und flankiert von vielen prominenten Besuchern wurde der SV Cosmos Aystetten Landkreismeister Augsburg 2024.



Bilder: Thorsten Franzisi/Sport in Augsburg

Lotto Bayern Hallencup: Finale des Fußballkreises Augsburg: So 05.01.2025: Friedberg, ab 14 Uhr.

Gruppe 1: TSV Friedberg, TSV Meitingen, FC Öz Akdeniz Augsburg, FC Horgau

Gruppe 2: SV Cosmos Aystetten, TSV Haustetten, TSV Bobingen, TSV Dasing

Öz Akdeniz - FC Horgau	1:1	Bobingen - Dasing	3:1
Friedberg - Meitingen	2:3	Aystetten - Haustetten	1:0
Öz Akdeniz - Friedberg	2:1	Bobingen - Aystetten	0:2
Meitingen - Horgau	3:0	Haustetten - Dasing	1:1
Horgau - Friedberg	2:1	Dasing - Aystetten	1:0
Meitingen - Öz Akdeniz	0:0	Haustetten - Bobingen	1:3

1. TSV Meitingen	6:2	7 P.
2. Öz Akdeniz	3:2	5 P.
3. FC Horgau	3:5	4 P.
4. TSV Friedberg	4:7	0 P.

1. SV C. Aystetten	3:1	6 P.
2. TSV Bobingen	6:4	6 P.
3. TSV Dasing	3:4	4 P.
4. TSV Haustetten	2:5	1 P.

Halbfinales: Meitingen - Bobingen 6:4 Aystetten - Öz Akdeniz 6:1

Spiel um Platz 3: Bobingen - Öz Akdeniz 5:6

Finale: Meitingen - Aystetten 0:1

Kreismeister Augsburg: SV Cosmos Aystetten



Hallenfußball 2024/25 im Kreis Allgäu

Vorrunde Ostallgäu

Sa 30.11.2024: Biessenhofen Wertachsporthalle

Teilnehmerfeld:

Gruppe 1: FC Blonhofen, SV Rieden am Forggensee, FC Biessenhofen/Ebenhofen, TSV Schwangau

Gruppe 2:

SG Jengen/Waal, SV Eggenthal, SpVgg Baisweil-Lauchdorf, Türk Spor Marktoberdorf

Blonhofen - Rieden	4:1	Jengen/W. - Baisweil/L.	3:1
Biessenh. - Schwang.	3:1	MOD - Eggenthal	0:3
Blonhofen - Biessenh.	0:0	Jengen/W. - MOD	5:0
Schwangau - Rieden	0:3	Eggenthal - Baisweil/L.	0:1
Rieden - Biessenh.	3:1	Baisweil/L. - MOD	5:0
Schwangau - Blonh.	0:7	Eggenthal - Jengen	0:1

Tabelle:

1. Blonhofen	11:1	7	1. Jengen	9:1	9
2. Rieden	7:5	6	2. Baisweil	7:3	6
3. Biessenhofen	4:4	4	3. Eggenthal	3:2	3
4. Schwangau	1:13	0	4. Türk MOD	0:13	0

Halbfinales:

Blonhofen - Baisweil 1:0 **Jengen - Rieden 1:3**

Finale: Blonhofen- Rieden 4:2

Qualifiziert für Kreis-Endrunde, 05.01.2025 in Durach:

FC Blonhofen, SV Rieden

Vorrunde Ostallgäu

Sa 14.12.2024: Mauerstetten, Sporthalle

Nach der Abmeldung des TSV Roßhaupten wurde im Modus Jeder gegen jeden gespielt, Zeitplan und Reihenfolge der Partien änderten sich.

Teilnehmerfeld:

ASV Hirschzell, SV Mauerstetten, TSV Buching/Trauchgau, BSK Olympia Neugablonz, FSV Marktoberdorf, SVO Germaringen, TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg

Mauerstetten - MOD	3:2	Neugabl. - Buching	2:2
Hirschzell - Germaringen	0:1	Seeg - Mauerstetten	0:5
MOD - Neugablonz	0:2	Buching - Hirschzell	3:2
Germaringen - Seeg	2:0	Hirschzell - MOD	1:2
Seeg - Buching	0:2	Neugabl - Hirschzell	4:0
Germaringen - Mauerstetten	1:3	MOD - Seeg	3:2
Buching - Germaringen	2:0	Mauerst. - Hirschzell	3:1
Seeg - Neugablonz	2:4	Germaringen - MOD	2:0
Buching - Mauerstetten	0:1	Hirschzell - Seeg	3:4
Neugablonz - Germaringen	5:2	MOD - Buching	2:1

Tabelle:

1. BSK Olympia Neugablonz	20:6	16 P.
2. SV Mauerstetten	15:7	15 P.
3. TSV Buching/Trauchgau	10:7	10 P.
4. FSV Marktoberdorf	9:11	9 P.
5. SVO Germaringen	8:10	9 P.
6. TSV Seeg-Hopf.-Eisenb.	8:19	3 P.
7. ASV Hirschzell	7:17	0 P.

Qualifiziert für Kreis-Endrunde, 05.01.2025 in Durach:

BSK Olympia Neugablonz, SV Mauerstetten

Vorrunde Unterallgäu Sa 21.12.2024: Memmingen BBZ-Halle Memmingen

Teilnehmerfeld:

BSC Memmingen, DJK Ost Memmingen, FC Bad Wörishofen, TV Erkheim, Türkiyemspor Mindelheim (**TV Bad Grönenbach abgemeldet**)

Erkheim - BSC Memmingen	1:2	DJK MM - Bad Wörish.	3:5
DJK MM - Erkheim	7:3	Mindelheim - BSC MM	3:5
Erkheim - Mindelheim	4:2	BSC MM - Wörishofen	4:1
Wörishofen - Mindelheim	6:1	DJK MM - BSC MM	3:1
Wörishofen - Erkheim	8:2	Mindelheim - DJK MM	1:7

Tabelle:

1. BSC Memmingen	12:8	9 P.
2. DJK Ost Memmingen	20:10	9 P.
3. FC Bad Wörishofen	20:10	9 P.
4. TV Erkheim	10:19	3 P.
5. Türkiyemspor Mindelheim	7:22	0 P.

Qualifiziert für Kreis-Endrunde, 05.01.2025 in Durach:

BSC Memmingen, DJK Ost Memmingen

Vorrunde Unterallgäu Mi 28.12.2024: Ottobeuren Sporthalle

Teilnehmerfeld:

SV Lachen, SV Mattsies, TSV Lautrach-Illerbeuren, TSV Ottobeuren, Tur Abdin Memmingen

Mattsies - Ottobeuren	0:2	Lautrach - MM	3:0
Lachen - Mattsies	2:2	Ottob. - Lautrach	1:1
MM - Lachen	0:4	Mattsies - Lautrach	1:0
Lachen - Ottobeuren	0:3	MM - Mattsies	0:2
Lautrach - Lachen	1:1	Ottobeuren - MM	6_0

Tabelle:

1. TSV Ottobeuren	12:1	10 P.	4. SV Lachen	7:6	5 P.
2. SV Mattsies	5:4	7 P.	5. Tur Abdin MM	0:15	0 P.
3. TSV Lautrach/l.	5:3	5 P.			

Qualifiziert für Kreis-Endrunde, 05.01.2025 in Durach:

TSV Ottobeuren, SV Mattsies

Vorrunde Oberallgäu Sa 21.12.2024: Haldenwang, Sporthalle 2

Teilnehmerfeld:

Gruppe 1: (SG) Kimratshofen/Legau 2, FC Kempten, FC Schwarz-Weiß Sonthofen, SG Betzigau/Wildpoldsried

Gruppe 2: FC Türk Spor Kempten, SG Untrasried/Haldenwang, SV Campodunum Kempten, VfB Durach

FC Kempten - Betzigau	2:1	Untrasried - Durach	0:2	Halbfinale:	
Kimratshofen - Sonthofen	7:0	Türk Kempten - Campodunum	6:1	Kimratshofen - Durach	3:0
FC Kempten - Kimratshofen	1:1	Untrasried - Türk Kempten	0:4	Türkspor Kempten - FC Kempten	0:4
Sonthofen - Betzigau	0:9	Campodunum - Durach	0:4		
Betzigau - Kimratshofen	1:3	Durach - Türk Kempten	1:2	Finale:	
Sonthofen - FC Kempten	1:5	Campodunum - Untrasried	3:2	FC Kempten - Kimratshofen:	6:7

Tabelle:

1. SG Kimratshofen	11:2	7 P.	5. Türkspor Kempten	12:2	9 P.
2. FC Kempten	8:3	7 P.	6 VfB Durach	7:2	6 P.
3. SG Betzigau	11:5	3 P.	7 Campodunum Kempten	4:12	3 P.
4. SW Sonthofen	1:21	0 P.	8. SG Untrasried	2:9	0 P.

Qualifiziert für Kreis-Endrunde, 05.01.2025 in Durach: **FC Kempten, (SG) Kimratshofen/Legau**

Lotto Bayern Hallencup des Fußballkreises Allgäu: So 05.01.2025 ab 9.00 Uhr in Durach

Gruppe 1: SG Kimratshofen/Legau, BSK Olympia Neugablonz, DJK SV Ost Memmingen, FC Blonhofen, SV Mauerstetten

Gruppe 2: BSC Memmingen, FC Kempten, SV Rieden am Foggensee, TSV Buching/Trauchgau, TSV Ottobeuren

Kimratshofen - Blonhofen	1:2	Gruppe 1:	Kempten - Rieden	-/-	Gruppe 2:
Neugablonz - Mauerstetten	1:0	1. Neugablonz	Buching - BSC MM	0:1	1. Kempten
DJK Ost MM - Kimratshofen	1:3	2. Blonhofen	Ottobeuren - Kempten	0:2	11:2
Blonhofen - Neugablonz	1:1	3. Kimratshofen	Rieden - Buching	-/-	9 P.
Mauerstetten - DJK Ost MM	3:0	4. Mauerstetten	BSC MM - Ottobeuren	1:3	2. Ottobeuren
Kimratshofen - Neugablonz	1:2	5. DJK Ost MM	Kempten - Buching	5:2	6:3
DJK Ost MM - Blonhofen	1:2		Ottobeuren - Rieden	-/-	6 P.
Mauerstetten - Kimratshofen	1:3		BSC MM - Kempten	0:4	3. BSC MM
Neugablonz - DJK Ost MM	1:1		Buching - Ottobeuren	0:3	2:7
Blonhofen - Mauerstetten	1:2		Rieden - BSC MM	-/-	3 P.

Halbfinale: Neugablonz - Ottobeuren 5:2

Kempten - Blonhofen 6:5

Spiel um Platz 3: Ottobeuren - Blonhofen 0:1

Finale: Neugablonz - Kempten 5:3

Kreismeister Allgäu: **BSK Olympia Neugablonz**

Hallenfußball 2024/25 im Kreis Donau

Landkreismeisterschaft Günzburg Vorrunde Sa 07.12.2024: Günzburg Rebayhalle

Gruppe 1:

1. FC Günzburg
2. TSV Wasserburg
3. Türk Gençler Birliği Günzburg
4. VfL Bühl

Gruppe 2:

5. SC Bubesheim
6. SG Reisenburg/Leinheim
7. VfL Leipheim
8. VfR Jettingen

FC Günzb. - Wasserburg	1:1	Reisensb. - Jettingen	1:0
VfL Bühl - TGB Günzburg	1:4	Leipheim - Bubesheim	0:6
FC Günzb. - VfL Bühl	2:0	Reisensb. - Leipheim	1:1
TGB Günzb. - Wasserburg	3:0	Bubesheim - Jettingen	2:0
Wasserburg - Bühl	2:1	Jettingen - Leipheim	5:1
TGB Günzburg - FC Günzb.	0:1	Bubesheim - Reisensb.	0:0

Tabelle:

1. FC Günzburg	4:1	7 P.	1. Bubesheim	8:0	7 P.
2. TGB Günzburg	7:2	6 P.	2. Reisenburg	2:1	5 P.
3. Wasserburg	3:5	4 P.	3. Jettingen	5:3	3 P.
4. Bühl	2:8	0 P.	4. Leipheim	2:12	1 P.

4 beste Teams qualifizieren sich für die Landkreis-Endrunde:

FC Günzburg, SC Bubesheim, TGB Günzburg, SG Reisenburg/L.

Landkreismeisterschaft Günzburg Vorrunde So 15.12.2024: Krumbach Schulsporthalle

Gruppe 1:

1. SV Waldstetten
2. SpVgg Wiesenbach
3. TSG Thannhausen
4. TSV Krumbach

Gruppe 2:

5. FC GW Ichenhausen
6. SV Neuburg/Kammel.
7. TSV Burgau
8. TSV Ziemetshausen

Krumbach - Wiesenbach	0:3	Ziemetsh. - Neuburg	0:2
Thannh. - Waldstetten	5:0	Burgau - Ichenhausen	6:0
Krumbach - Thannhausen	1:3	Ziemetsh. - Burgau	1:1
Waldstetten - Wiesenbach	1:6	Ichenh. - Neuburg	1:5
Wiesenb. - Thannhausen	2:3	Neuburg - Burgau	1:2
Waldstetten - Krumbach	1:3	Ichenh. - Ziemetsh.	5:1

Tabelle:

1. Thannhausen	11:3	9 P.	1. Burgau	9:2	7 P.
2. Wiesenbach	11:4	6 P.	2. Neuburg/K.	8:3	6 P.
3. Krumbach	4:7	3 P.	3. Ichenhausen	6:12	3 P.
4. Waldstetten	2:14	0 P.	4. Ziemetshausen	2:8	1 P.

4 beste Teams qualifizieren sich für die Landkreis-Endrunde:

TSG Thannh. TSV Burgau, SpVgg Wiesenb., SV Neuburg/K.



Landkreismeisterschaft Günzburg Endrunde Sa 28.12.2024: Günzburg Rebayhalle

Auslosung der Gruppen: siehe Bild oben rechts

Bubesheim - Neuburg/K.	3:0	FC Günzburg - Burgau	2:0	Gruppe 1:	Gruppe 2:		
Thannhausen - Reisenburg	1:0	TGB Günzburg - Wiesenbach	3:0	SC Bubesheim	4:0 6 P.	TGB Günzburg	7:0 9 P.
Bubesheim - Thannhausen	1:0	FC Günzburg - TGB Günzburg	0:1	TSG Thannh.	4:2 6 P.	SpVgg Wiesenbach	4:3 6 P.
Reisenburg - Neuburg/K.	1:1	Wiesenbach - Burgau	1:0	SG Reisenb./L.	1:2 1 P.	FC Günzburg	2:4 3 P.
Neuburg/K. - Thannhausen	1:3	Burgau - TGB Günzburg	0:3	SV Neuburg/K.	2:7 1 P.	TSV Burgau	0:6 0 P.
Reisenburg - Bubesheim	0:1	Wiesenbach - FC Günzburg	3:0				

Landkreismeister: TSG Thannhausen

Die zwei Teilnehmer des Finales spielen in der Kreis-Endrunde.

TSG Thannhausen, SC Bubesheim

Halbfinale:	TGB Günzburg - TSG Thannhausen	0:2
	SC Bubesheim - SpVgg Wiesenbach	2:0
Finale:	TSG Thannhausen - SC Bubesheim	2:0

Landkreismeisterschaft Donau-Ries Vorrunde Sa 21.12.2024: Donauwörth Stauferrhalle

Teilnehmerfeld:

SG Ebermergen/Mündling/Sulzdorf, TSV Monheim, SC Tapfheim, SpVgg Riedlingen, TKSVDonauwörth

Ebermergen - Monheim	4:2	Tapfheim - Riedlingen	5:2
TKSV DON - Ebermergen	1:3	Monheim - Tapfheim	2:1
Riedlingen - TKSVDON	5:5	Eberm. - Tapfheim	2:5
TKSV DON - Monheim	0:7	Riedlingen - Eberm.	2:3
Tapfheim - TKSVDON	2:0	Monheim - Riedlingen	4:1

Tabelle:

1. SC Tapfheim	13:6	9 P.
2. SG Ebermergen/Mündling/Sulzdorf	12:10	9 P.
3. TSV Monheim	15:6	9 P.
4. SpVgg Riedlingen	10:17	1 P.
5. TKSVDonauwörth	6:17	1 P.

Der Turniersieger ist qualifiziert für die Landkreis-Endrunde.
SC Tapfheim

Landkreismeisterschaft Donau-Ries Vorrunde So 22.12.2024: Nördlingen Hermann-Keßler-Halle

Gruppe 1:

- FSV Reimlingen
- TSV Nördlingen
- SC Wallerstein
- SpVgg Deiningen

Gruppe 2:

- SpVgg Ederheim
- SV Holzkirchen
- SC Nähermemmingen/B.
- SC Athletik Nördlingen

Reiml. - TSV Nördl.	5:2	Ederheim - Holzkirchen	0:1
Wallerst. - Deiningen	0:7	Nähermemm. - A. Nördlingen	1:0
Reiml. - Wallerstein	2:1	Ederheim - Nähermemm.	3:4
Deiningen - TSV Nördl.	1:8	A. Nördl. - Holzkirchen	0:4
TSV Nördl. - Wallerst.	6:0	Holzkirchen - Nähermemm.	3:0
Deiningen - Reiml.	1:1	A. Nördlingen - Ederheim	1:6

Finale: Reimlingen - Holzkirchen 6:0

Der Turniersieger ist qualifiziert für die Landkreis-Endrunde.
FSV Reimlingen

Landkreismeisterschaft Dillingen Endrunde So 29.12.2024: Gundelfingen Kreissporthalle

Gruppe 1:

- FC Lauingen
- FC Gundelfingen
- SV Aislingen
- SG Bächingen/Medlingen
- TSV Unterthürheim

Gruppe 2:

- SSV Dillingen
- Türk Gücü Lauingen
- BC Schretzheim
- TV Gundelfingen
- TSV Haunsheim

FC Lauingen - Unterthürheim	1:1	Dillingen - Haunsheim	4:0
FC Gundelfingen - Aislingen	2:0	Lauing. - Schretzh.	1:1
Bächingen - FC Lauingen	1:0	TV Gundelf. - Dillingen	1:1
Aislingen - Unterthürheim	1:1	Schretzh. - Haunsheim	1:0
FC Lauingen - Aislingen	2:1	Dillingen - Schretzheim	1:0
FC Gundelfingen - Bächingen	2:0	TG Lauing. - TV Gund.	5:0
FC Gundelf. FC Lauingen	1:0	TG Lauingen - Dillingen	1:1
Bächingen - Unterthürheim	1:1	TV Gundelf. - Haunsh.	1:1
Unterthürheim - FC Gundelf.	0:2	Haunsh. - TG Lauingen	1:3
Aislingen - Bächingen	2:1	Schretzh. - TV Gundelf.	1:0

Halbfinale: Gundelfingen - Dillingen 2:1 TG Lauingen - Aislingen 4:0

Finale: Gundelfingen - TG Lauingen 4:5

Landkreismeister: Türk Gücü Lauingen

Turnusgemäß nehmen aus dem Landkreis des Kreisfinal-Ausrichters 4 Teams an der Endrunde teil, also alle Halbfinalisten.
TG Lauingen, FC Gundelfingen, SSV Dillingen, SV Aislingen

Lotto Bayern Hallencup: Finale des Fußballkreises Donau: Mo 06.01.2025: Höchstädt, Nordschwabenhalle

Gruppe 1:

- Türk Gücü Lauingen
- SSV Dillingen
- TSG Thannhausen
- SC Tapfheim

Gruppe 2:

- FSV Reimlingen
- SV Aislingen
- SC Bubesheim.
- FC Gundelfingen

Dillingen - Tapfheim	4:1	Aislingen - Reimlingen	1:2
TG Lauingen - Thannhausen	2:2	Gundelf. - Bubesheim	0:3
Dillingen - TG Lauingen	1:6	Aislingen - Gundelfingen	1:6
Thannhausen - Tapfheim	2:0	Bubesheim - Reimlingen	0:0
Tapfheim (zg.)- TG Lauingen	-/-	17.00: Reiml. - Gundelf.	2:2
Thannhausen - Dillingen	4:3	17.40: Bubesheim - Aislingen	3:0

Tabelle.

1. TG Lauingen	10:3	7	1. Bubesheim	6:0	7 P.
2. TSG Thannh.	8:5	7	2. Reimlingen	4:3	5 P.
3. SSV Dillingen	8:11	3	3. Gundelfingen	8:6	4 P.
4. SC Tapfheim	1:8	0	4. Aislingen	2:11	0 P.

Halbfinals: TG Lauingen - FSV Reimlingen 3:4

SC Bubesheim - TSG Thannhausen 3:0

Spiel um Platz 3: TG Lauingen - TSG Thannhausen 7:6

Finale: FSV Reimlingen - SC Bubesheim 1:2

Kreismeister Donau: SC Bubesheim

Spannung pur in den Kreisfinalen

Das erste Januarwochenende entscheidet über die Teilnahme an der Endrunde





Bilder aus den Kreisfinalen Augsburg in Friedberg und Donau in Höchstädt.

Bilder: Ernst Mayer, Oliver Reiser, Reinhold Rummel, Mike Schneider, Gabriele Ott

Lotto Bayern Hallencup 2025 ...

Acht Vereine kämpfen den Bezirkstitel der Hallensaison 2024/25



SV Cosmos Aystetten

- 14. der Landesliga Südwest
- Kreismeister Augsburg 2024 und 2025
- Landkreismeister Augsburg 2025



TSV Bobingen

- 3. der Bezirksliga Süd
- nach insgesamt drei Endspielteilnahmen (2000, 2020, 2023) Schwäbischer Meister des Lotto-Bayern-Hallencups 2024 und damit gesetzt für die Endrunde
- Landkreismeister Augsburg 2024



SC Bubesheim

- 3. der Kreisliga West
- 2. der Bezirks-Endrunde 2024 und damit gesetzt
- Kreismeister Donau 2025
- Schwäbischer Hallenmeister 1997 und 2023



FC Kempten

- 4. der Landesliga Südwest
- 2. der Allgäuer Kreis-Endrunde Allgäu 2025
- Schwäbischer Hallenmeister 2000 und 2005, Endspielteilnahme 2004

Wer setzt sich die Hallenkrone auf?

Teilnehmerfeld aus Teams der Landesliga bis zur Kreisliga



TSV Meitingen

- 7. der Bezirksliga Nord
- 2. der Kreis-Endrunde Augsburg 2025
- Schwäbischer Hallenmeister 2015 und dreimalige Endspielteilnahme (1983, 2016, 2017)



BSK Olympia Neugablonz

- 9. der Kreisliga Süd
- Kreismeister Allgäu 2025
- Sieger der Bezirks-vorrunde Süd



FSV Reimlingen

- Tabellenführer der Kreisliga Nord
- 2. der Kreis-Endrunde Donau 2025
- Sieger der Bezirks-vorrunde Süd



TSG Thannhausen

- 8. der Kreisliga West
- 3. der Kreis-Endrunde Donau 2025 und Nachrücker für den gesetzten Kreismeister Bubesheim
- viermal Schwäbischer Hallenmeister (2004, 2006, 2007, 2010) und Endspielteilnahme 2013

Bilder: BFV u. a.

Schwäbische Hallenendrunde 2025

Am 11. Januar 2025 wird in Stadtbergen der Schwäbische Meister ermittelt

Teilnehmer:

1. **TSV Bobingen** (Schwäbischer Hallenmeister 2024, gesetzt)
2. **SC Bubesheim** (Schwäbischer Hallen-Vizemeister 2024, gesetzt)
3. **SV Cosmos Aystetten** (Hallen-Kreismeister Augsburg 2025)
4. **TSV Meitingen** (Hallen-Vizemeister des Kreises Augsburg 2025)
5. **BSK Olympia Neugablonz** (Hallen-Kreismeister Allgäu 2025)
6. **FC Kempten** (Hallen-Vizemeister des Kreises Allgäu 2025)
7. **FSV Reimlingen** (Hallen-Vizemeister des Kreises Donau 2025)
8. **TSG Thannhausen** (Nachrücker/Kreis Donau für Bubesheim)

Auslosung der Gruppen

Gruppe 1:

1. FC Kempten
2. TSV Bobingen
3. TSG Thannhausen
4. TSV Meitingen

Gruppe 2:

1. FSV Reimlingen
2. SC Bubesheim
3. BSK Olympia Neugablonz
4. SV Cosmos Aystetten

Turnierplan:

14.00: TSV Bobingen - TSV Meitingen	3:0
14.26: FC Kempten - TSG Thannhausen	1:1
14.52: TSV Bobingen - FC Kempten	1:0
15.18: TSG Thannhausen - TSV Meitingen	0:2
15.44: TSV Meitingen - FC Kempten	2:3
16.10: TSG Thannhausen - TSV Bobingen	2:0

Tabelle:

1. TSV Bobingen	4:2	6 P.
2. FC Kempten	4:4	4 P.
3. TSG Thannhausen	3:3	4 P.
4. TSV Meitingen	4:6	3 P.

Halbfinale:

18.00: Bobingen - Aystetten	0:4
18.30: Neugablonz - Kempten	2:1

20.00/Finale:

Aystetten - Neugablonz	1:2
------------------------	-----

Schwäbischer Meister:

**BSK Olympia
Neugablonz**



Präsentieren in Höchstädt die Auslosung zur Endrunde: (von links) Bezirksspielleiter Matthias Lingg, BV Sabrina Hüttmann und Kreispielleiter Donau Jürgen Friedrich. Bild: Walter Brugger

14.13: Bubesheim - Aystetten	1:1
14.39: Reimlingen - Neugablonz	0:2
15.05: Bubesheim - Reimlingen	0:2
15.31: Neugablonz - Aystetten	2:0
15.57: Aystetten - Reimlingen	2:1
16.23: Neugablonz - Bubesheim	0:1

Tabelle:

1. Neugablonz	4:1	6 P.
2. Aystetten	3:4	4 P.
3. Bubesheim	2:3	4 P.
4. Reimlingen	3:4	3 P.



Frisch gebackener Sieger des Schwäbischen Lotto Bayern Hallencups 2025: BSK Olympia Neugablonz Bild: Walter Brugger

Schwäbische Kreismeister 2025

Viele Zuschauer beim Lotto-Bayern-Hallencup in Friedberg und Höchstädt



Bild: BFV Schwaben

**Kreismeister Augsburg:
SV Cosmos Aystetten**



Bild: Mike Schneider



Bild: Matthias Lingg

**Kreismeister Allgäu:
BSK Olympia Neugablonz**



Bild: Walter Brugger

**Kreismeister Donau:
SC Bubesheim**

Endrunde wird zum Fußballfest

Faire Sportler, volle Ränge und gute Laune: Eine Werbung für den Hallenfußball

Im Instagram-Account der Schiedsrichtergruppe Donau war es zu lesen: »Die Teams wollen einfach nur kicken - Da macht Pfeifen Spaß!«

Der Grundtenor dieser kurzen Nachricht trifft voll ins Schwarze. Spannende und faire Spiele, an Dramatik nicht zu überbietende Finals, eine moderne Halle und ein hoch engagiertes Ausrichtersteam der SpVgg Deuringen um Vorstand Martin Großmann waren Garanten für eine furiose Hallenendrunde 2025 in Schwaben. Die Stimmung unter den 1000 Zuschauern war prächtig und so konnten BV Sabrina Hüttmann und Turnierleiter Matthias Lingg mit dieser makellosen Premiere in Stadtbergen rundum zufrieden sein.

Hauchdünn gestaltete sich schon der Einzug ins Halbfinale. In der Gruppe 1 hatte der FC Kempten (4:4 Tore, 4 Punkte) gegenüber der TSG Thannhausen (3:3 Tore, 4 Punkte) die Nase vorn, der SC Bubesheim (2:3 Tore, 4 Punkte) landete in der Gruppe 2 nur einen Wimpernschlag hinter dem Zweitplatzierten SV Cosmos Aystetten (3:4 Tore, 4 Punkte).

Im Finale der Männer standen sich dann Landesligist Cosmos Aystetten und das Kreisligateam des BSK Olympia Neugablonz gegenüber. Noch in der letzten Spielminute beim Stand von 1:0 sah es nach einem standesgemäßen Sieg Aystettens aus, doch die Ostallgäuer, von denen einige im Team Allgäu der Futsal-Regionalliga spielen, schafften das unmöglich Geglaupte. Sie drehten das Spiel innerhalb weniger Sekunden zum 2:1, setzten sich damit die schwäbische Hallenkronen auf und lösten das Ticket zur Bayerischen Meisterschaft am 25. Januar



Schwäbischer Meister: **BSK Olympia Neugablonz**

Bild: Walter Brugger



Schwäbischer Meister der Frauen: **SC Biberbach**

Bild: Walter Brugger

2025 im mittelfränkischen Erlangen.

Das Geschehen bei den Finalspielen der Frauen um den schwäbischen JobRad Hallencup stand dem in nichts nach. In der 14. Minute hatten die Mädels vom TSV Ottobeuren noch mit 2:0 die Nase vorn, bevor das Team des SC Biberbach den Spielstand egalisierte (18. und 19. Minute) und in der Schlussminute mit dem Siegestreffer die Halle vollends auf den Kopf

stellte. Die Mannschaft aus dem Augsburgener Norden fährt nun am 1. Februar ebenfalls nach Mittelfranken, genauer gesagt in die Halle des Senefelder Gymnasiums nach Treuchtlingen zur Bayerischen JobRad-Hallenmeisterschaft der Frauen.

Die Zuschauer dankten den Aktiven diesen spannenden Fußballnachmittag mit vollen Rängen und lautstarker Unterstützung. Besonders die Fans des FSV Reimlingen, de-

ren eigenes Team nach den Gruppenspielen ausgeschieden war, sorgten für tolle Stimmung und wurden dafür auch mit einem Preis in flüssiger Form für den besten Fanblock bedacht. Bezirks-Frauenspielleiterin Tina Lechner brachte es auf den Punkt: „Dass die Tribüne auch bei den Frauenspielen restlos besetzt war und das Publikum voll mitging, freut mich besonders. Es gibt dem Konzept recht, alle Spiele am gleichen Tag austragen zu lassen.“



*Bester Spieler und bester Torschütze:
Can Balcioglu (BSK Neugblonz)*



*Bester Torhüter:
Dennis Staroweit (BSK Neugablonz):*



*Beste Spielerin:
Theresa Hammerl (SC Biberbach)*



*Die Schiedsrichter hatten einen ebenso erfolgreichen Nachmittag
wie die Aktiven.
Bilder: Paul Birkmeir*



*Beste Torschützin:
Franziska Lorenz (TSV Ottobeuren)*



*Beste Torhüterin:
Lena Kirchner (FC Blonhofen)*

Szenen eines tollen Fußballtages

Faire Sportler, volle Ränge und gute Laune bringen Werbung für den Hallenfußball



Bild: Matthias Lingg



Bilder: SV Aystetten, Walter Brugger, Paul Birkmeir

Hallen- Pokale und Ehrenpreise

der schwäbischen Meisterschaft im Hallenfußball nach Futsalregeln



Ehrenpreise aus dem Jahr 2024

Bild: Fritz Glück

Schwäbischer Hallenmeister:

Wanderpreis des Bezirkstagspräsidenten und Schirmherrs Martin Sailer (Meisterschale) und Pokal der Aktienbrauerei Kaufbeuren

Schwäbischer Vizemeister

Bester Turnierspieler

Bester Torhüter

Bester Torschütze

Schwäbischer Frauenmeister

Beste Turnierspielerin

Beste Torhüterin

Beste Torschützin

Auch die Halle läuft nicht ohne Schiri

Unparteiische freuen sich auf den Einsatz bei der schwäbischen Hallen-Endrunde



Schiedsrichter 2024

Bild: BFV Schwaben

Schiedsrichtereinsatz bei der schwäbischen Endrunde 2025 in Stadtbergen:

Frauenturnier:

Antonia Hönl (SRV Augsburg)
Jennifer Stützel (SRG Südschwaben)

Herrenturnier:

Patrick Beutmiller (SRG Donau)
Tobias Beyrle (SRV Augsburg)
Johannes Heider (SRG Donau)
Paulina Koch (SRG KE/OA)
Lukas Schön (SRG Memmingen)
Antonio Vasiu (SRV Augsburg)

Turniere der Frauen im Überblick

Weg zum JobRad-Hallencup 2024/2025 über je zwei Kreis- und Bezirksrunden

Kreismeisterschaften:
Bezirksrunden:

Schwäbisches Finale:
Bayerisches Finale:

Qualifikation Süd: 21.12.2024 in Peiting, **Qualifikation Nord:** 22.12.2024 in Mering
Nord: Sa 04.01.2025 in Augsburg, Erhard Wunderlich Halle
Süd: Sa 04.01.2025 in Diedorf, Schmuttertalhalle
Sa 11.01.2025 in Günzburg
Sa 01.02.2025 in Fliegenstall (Mittelfranken)

Qualifikation Süd

21.12.2024

Peiting, Sporthalle Birkenried

Teilnehmerfeld:

SG Dietmannsr./Untrasr./Probstr., FC Blonhofen, FC Thalhofen, SV Eggenthal, TSV Friesenried, TSV Peiting, VfB Durach

Thalhofen - Peiting	0:2	Friesenried - Eggenthal	0:1
Blonh. - Dietmannsr.	3:0	Durach - Thalhofen	0:1
Peiting - Friesenried	0:1	Eggenthal - Blonhofen	0:3
Dietmannsr. - Durach	0:1	Thalhofen - Friesenried	0:4
Blonhofen - Peiting	5:0	Durach - Eggenthal	1:1
Dietmannsr. - Thalh.	2:0	Friesenried - Blonhofen	0:1
Peiting - Durach	0:0	Eggenthal - Dietmannsr.	0:0
Thalhofen - Blonhofen	1:4	Durach - Friesenried	2:1
Dietmannsr. - Peiting	0:1	Eggenthal - Thalhofen	0:0
Blonhofen - Durach	1:0	Friesenried - Dietmannsr.	0:1
Peiting - Eggenthal	1:1		

Tabelle:

1. Blonhofen	17:1	18 P.
2. Durach	4:4	8 P.
3. Peiting	4:7	8 P.
4. Dietmannsried	3:5	7 P.
5. Eggenthal	3:5	7 P.
6. Friesenried	6:5	6 P.
7. Thalhofen	2:12	4 P.

Für die Bezirksrunde haben sich qualifiziert:

FC Blonhofen, VfB Durach

Qualifikation Nord

22.12.2024

Mering

Teilnehmerfeld:

SV Mering, TSV Friedberg, (SG) Glött/Aislingen, FSV Inningen, FC Augsburg Hochzoll, SV Grasheim, SV Türkücü Königsbrunn

Mering - Friedberg	2:0	Glött/Aislingen - Inningen	1:0
Hochzoll - Grasheim	0:1	TG Königsbrunn - Mering	0:0
Friedberg - Glött/Aisl.	0:1	Inningen - Hochzoll	0:1
Grash. - TG Königsbr.	0:1	Mering - Glött/Aislingen	0:0
Hochzoll - Friedberg	0:0	TG Königsbrunn - Inningen	1:0
Grasheim - Mering	0:2	Glött/Aislingen - Hochzoll	1:2
Friedb. - TG Königsbr.	0:1	Inningen - Grasheim	0:1
Mering - Hochzoll	1:0	TG Königsbr. - Glött/Aislingen	2:0
Grasheim - Friedberg	1:1	Inningen - Mering	0:4
Hochzoll - TG Königsbr.	0:1	Glött/Aisl. - Grasheim	1:0
Friedberg - Inningen	4:0		

Tabelle:

1. SV TG Königsbrunn	6:0	16 P.
2. SV Mering	9:0	14 P.
3. SG Glött/Aislingen	4:4	10 P.
4. SV Grasheim	3:5	7 P.
5. FC Hochzoll	3:4	7 P.
6. TSV Friedberg	5:5	5 P.
7. FSV Inningen	0:12	0 P.

Für die Bezirksrunde haben sich qualifiziert:

SV TG Königsbrunn, SV Mering und SG Glött/Aislingen

(Die SG Glött/Aislingen entscheidet den Vergleich der beiden 3. Plätze aus den Qualifikationsturnieren für sich.)



Sieger des Qualifikationsturniers Süd: FC Blonhofen

Bild: BFV Schwaben



Sieger des Qualifikationsturniers Nord: SV TG Königsbrunn

Bild: BFV Schwaben



**Kreismeister Allgäu
im Hallenfußball
2024:
VfB Durach**

**Kreismeister Augsburg
im Hallenfußball 2024:
SG Sielenbach-
Inchenhofen**



**Kreismeister Donau
im Hallenfußball
2024:
SV Grün-Weiß
Baiershofen**



HALLENMEISTERSCHAFT DER FRAUEN

Bezirksrunde Süd

Sa 04.01.2024,
Diedorf, Schuttertalhalle

Teilnehmerfeld: FC Blonhofen, SSV Anhausen, TSV Buchenberg, SpVgg Kaufbeuren, TSV Ottobeuren, TSV Peiting, FSV Wehringen, VfB Durach (Der TSV Peiting spielt als Nachrücker aus der Qualifikation Süd für den TSV Burgau (Abmeldung) ein.

FC Blonhofen - SSV Anhausen	0:0
TSV Buchenberg - SpVgg Kaufbeuren	0:2
TSV Ottobeuren - TSV Peiting	4:0
FSV Wehringen - VfB Durach	0:2
FC Blonhofen - TSV Ottobeuren	2:0
TSV Buchenberg - FSV Wehringen	0:2
TSV Peiting - SSV Anhausen	0:0
VfB Durach - SpVgg Kaufbeuren	0:0
SSV Anhausen - TSV Ottobeuren	0:1
SpVgg Kaufbeuren - FSV Wehringen	1:0
TSV Peiting - FC Blonhofen	0:3
VfB Durach - TSV Buchenberg	1:1

Halbfinale:

Blonhofen - Durach	1:0
Ottobeuren - Kaufbeuren	1:0

Platzierungsspiele:

Spiel um Platz 7: Peiting - Buchenberg	4:5
Spiel um Platz 5: Anhausen - Wehringen	4:0
Spiel um Platz 3: Durach - Kaufbeuren	4:3

Finale Blonhofen - Ottobeuren 0:1

Der TSV Ottobeuren und der FC Blonhofen qualifizieren sich für die JobRad Hallenmeisterschaft am 11.01.2025 in Stadtbergen.

Gruppe 1:

FC Blonhofen, SSV Anhausen, TSV Buchenberg, SpVgg Kaufbeuren

1. Blonhofen	5:0	7 P.
2. Ottobeuren	5:2	6 P.
3. Anhausen	0:1	2 P.
4. Peiting	0:7	1 P.

Gruppe 2:

TSV Ottobeuren, TSV Peiting, FSV Wehringen, VfB Durach

1. Kaufbeuren	3:0	7 P.
2. Durach	3:1	5 P.
3. Wehringen	2:3	3 P.
4. Buchenberg	1:5	1 P.

Bezirksrunde Nord:

Sa 04.01.2024,
Augsburg, Erhard-Wunderlich-Halle

Teilnehmerfeld: (SG) Glött/Aislingen, SV Türkgücü Königsbrunn, TSV Schwaben Augsburg, TSV Sielenbach, FC Augsburg, SC Biberbach, SV Mering, TSV Pfersee Augsburg

Sielenbach - TG Königsbrunn	4:0
Mering - FC Augsburg	0:0
Schwaben - Glött/A	2:0
Pfersee - Biberbach	0:1
Sielenbach - Schwaben	0:0
Mering - Pfersee	0:0
Glött/A. - TG Königsbrunn	0:0
Biberbach - FC Augsburg	2:1
TG Königsbrunn- Schwaben	0:2
FC Augsburg - Pfersee	0:2
Glött/A. - Sielenbach	0:2
Biberbach - Mering	1:1

Halbfinale:

Sielenbach - Pfersee	0:1
Schwaben - Biberbach	0:1

Platzierungsspiele:

Spiel um Platz 7: TG Königsbrunn - FC Augsburg	1:0
Spiel um Platz 5: Glött/A. - Mering	3:2
Spiel um Platz 3: Sielenbach - Schwaben A.	0:1

Finale Pfersee - Biberbach 0:1

Der SC Biberbach und der TSV Pfersee qualifizieren sich für die JobRad Hallenmeisterschaft am 11.01.2025 in Stadtbergen.

Gruppe 1:

(SG) Glött/Aislingen, SV Türkgücü Königsbrunn, TSV Schwaben Augsburg, TSV Sielenbach

1. Sielenbach	6:0	7 P.
2. Schwaben A.	4:0	7 P.
3. Glött/A.	0:4	1 P.
4. TG Königsbrunn	0:6	1 P.

Gruppe 2:

FC Augsburg, SC Biberbach, SV Mering, TSV Pfersee Augsburg

1. Biberbach	4:2	7 P.
2. Pfersee	2:1	4 P.
3. Mering	1:1	3 P.
4. FC Augsburg	1:4	1 P.

Wir fahren zur Endrunde ...

Aus den Bezirksrunden zur schwäbischen Meisterschaft nach Stadtbergen

Nach den Bezirksturnieren:



Der SC Biberbach (in weiß) und der TSV Pfersee (in rot)

Bild: BFV Schwaben



Der TSV Ottobeuren (in gelb) und der FC Blonhofen (in blau)

Bild: BFV Schwaben

JobRad Hallenmeisterschaft Frauen

Teilnehmerteams der Bezirks-Endrunde in Schwaben am Samstag, den 11.01.2025



SC Biberbach

- 4. der Landesliga Süd
- Sieger der Bezirks-vorrunde Nord

Bilder: BFV

17.00 Uhr/Halbfinale 1: SC Biberbach - FC Blonhofen 2:1

17.30 Uhr/Halbfinale 2: TSV Ottobeuren - TSV Pfersee 4:0



FC Blonhofen

- 2. der Bezirksoberliga
- Sieger des Qualifikationsturniers Süd
- Sieger der Bezirks-vorrunde Süd





TSV Ottobeuren

- 4. der Landesliga Süd
- Sieger der Bezirksvorrunde Nord

JobRad® Bayerische Hallenmeisterschaft der Frauen 2025

19.00 Uhr/Spiel um Platz 3: Blonhofen - Pfersee 3:4

19.30 Uhr/Finale: Biberbach - Ottobeuren 3:2

Schwäbischer JobRad Hallenmeister 2025:

SC Biberbach



TSV Pfersee

- 8. der Bezirksoberliga
- 2. der Bezirksvorrunde Nord

Eindrucksvoller Endrudentag

Guter Frauenfußball vor 1000 Zuschauern in der Stadtbergener Sporthalle

Sieger und Ehrenpreise auf der Seite 24/25.



Bilder: Walter Brugger, Paul Birkmeir, Gabi Ott





Eindrücke aus den Bezirksrunden



Bilder: Gabi Ott



Chronik der Finals bei den Frauen

Schwaben Augsburg dominiert deutlich die Siegerliste mit 15 Titeln

1992 FC Sonthofen - FC Stätzing	1:0
1993 Schwaben Augsburg - FC Sonthofen	3:0
1994 Schwaben Augsburg - FC Sonthofen	3:1
1995 SpVgg Kaufbeuren - TSG Augsburg	2:1
1996 TSV Pfersee - VfL Kaufering	4:2
1997 Schwaben Augsburg - TSV Pfersee	6:0
1998 Schwaben Augsburg - TSV Pfersee	3:2
1999 TSV Pfersee- Schwaben Augsburg	7:2
2000 TSV Pfersee - SV 29 Kempten	6:5 n. V.
2001 Schwaben Augsburg - TSV Pfersee	6:1
2002 TSV Pfersee- Schwaben Augsburg	3:2
2003 TSV Pfersee - SV 29 Kempten	5:2
2004 FC Memmingen - TSV Pfersee	7:0
2005 TSV Pfersee- Schwaben Augsburg	6:0
2006 FC Memmingen - Schwaben Augsburg	4:2
2007 Schwaben Augsburg - FC Memmingen	6:3
2008 Schwaben Augsburg - SpVgg Kaufbeuren	4:1
2009 FC Memmingen - SpVgg Kaufbeuren	6:1
2010 Schwaben Augsburg - FC Memmingen	7:5 n. S.



2011 FC Memmingen - Schwaben Augsburg	7:2
2012 FC Memmingen - FC Augsburg	5:2
2013 FC Memmingen - Schwaben Augsburg	2:1
2014 Schwaben Augsburg - SpVgg Kaufbeuren	5:2
2015 Schwaben Augsburg - TSV Pfersee	4:2 n. S.
2016 FC Memmingen - TSV Pfersee	4:2 n. S.
2017 Schwaben Augsburg - TSV Pfersee	3:0
2018 Schwaben Augsburg - SpVgg Kaufbeuren	6:3
2019 Schwaben Augsburg - SpVgg Kaufbeuren	4:0
2020 SpVgg Kaufbeuren - SG Dietmannsried/Untrasried/ Probstried	1:0
Die Schwäbsischen Hallenmeisterschaften 2021 und 2022 wurde wegen der Corona-Pandemie abgesagt.	
2023 Schwaben Augsburg - TSV Burgau	3:2
2024 Schwaben Augsburg - SG Sielenbach-Inchenhofen	1:0
2025 SC Biberbach - TSV Ottobeuren	3:2

Hallenturniere der Juniorinnen

Hallensaison 2024/25 auch bei den Mädchen im Blickpunkt

Kreismeisterschaften Allgäu, Augsburg, Donau

U17-Juniorinnen:

Allgäu: So 12.01.2025 in Thalhofen

Qualifiziert für die schw. Hallenmeisterschaft: **VfB Durach, FC Loppenhausen, TSV Ottobeuren**

Augsburg: So 22.12.2024 in Mering

Qualifiziert für die schwäbische Hallenmeisterschaft: **TSV Schwaben Augsburg, FC Augsburg, SV Mering (rückt nach Verzicht des Drittplatzierten TSV Friedberg nach)**

Donau: Sa 23.11.2024 in Nördlingen

Qualifiziert für die schwäbische Hallenmeisterschaft: **SV Wörnitzstein-Berg und TSV Bissingen**

U15-Juniorinnen: Es werden kreisübergreifend zwei Vorrunden gespielt:

Vorrunde Nord: Sa 23.11.2024 in Nördlingen

Qualifiziert für die schwäbische Hallenmeisterschaft:

FC Augsburg, TSV Nördlingen, FC Horgau, TSV Friedberg

Vorrunde Süd: So 12.01.2025 in Thalhofen

Qualifiziert für die schwäbische Hallenmeisterschaft: **TSV Schwaben Augsburg, TSV Pfersee, VfB Durach, FC Auerbach-Stetten**

Schwäbische Meisterschaft

U11-Juniorinnen (E-J.): Sa 14.12.2024 in Augsburg, Erhard Wunderlich Halle

Beim U11-Juniorinnen Turnier wird Minifußball gespielt. Es gibt also keinen Bezirksmeister.

Teilnehmer: **TSV Schwaben Augsburg 1+2, SV Erlingen, FC Affing, TSV Diedorf, TSV Pfersee.**

U13-Juniorinnen (D-Juniorinnen):

Bezirksturnier 1: Sa 14.12.2024 in Augsburg, Erhard Wunderlich Halle,

Sieger: **TSV Schwaben Augsburg**

Bezirksturnier 2: 09.02.2024 in Straßberg

Bei den U13-Juniorinnen werden zwei Bezirksturniere gespielt, es gibt also zwei Bezirkssieger.

U15-Juniorinnen (C-Juniorinnen):

Sa 25.01.2025 in Thannhausen

Schwäbischer Meister 2024/25:

U17-Juniorinnen (B-Juniorinnen):

Sa 25.01.2025 in Thannhausen

Schwäbischer Meister 2024/25:

Bezirksmeister im Hallenfußball 23/24 der U11-Juniorinnen: **SG Erlingen-Biberbach**



Bezirksmeister im Hallenfußball 23/24 der U13-Juniorinnen:
FC Augsburg



Bezirksmeister im Hallenfußball 23/24 der U15-Juniorinnen:
TSV Schwaben Augsburg



Bezirksmeister im Hallenfußball 23/24 der U17-Juniorinnen:
TSV Schwaben Augsburg Bilder: BFV Schwaben



Spotlights Juniorinnen 2024/25

Hart umkämpfte Spiele und freudestrahlende Siegerinnen aller Altersklassen



Bei den E-Mädchen (U11) wurde ein Minifußball-Turnier ausgerichtet.

Bilder: Tina Lechner, BFV Schwaben





D-Juniorinnen-Bezirksturnier



D-Juniorinnen: TSV Schwaben Augsburg als Sieger des Turniers 1



B-Juniorinnen (U17): Kreismeister Augsburg: TSV Schwaben A.

Hallenturniere der Junioren

Voller Terminplan verspricht viel Spaß und tolle sportliche Highlights

Kreis Allgäu:

A-Junioren: Sa 04.01.2025, 14.00 Uhr in Durach: **Kreismeister TSV Kottern**
B-Junioren: So 05.01.2025, 14.00 Uhr in Marktoberdorf: **Kreismeister SVO Germaringen**
C-Junioren: So 12.01.2025, 14.00 Uhr in Pfronten: **Kreismeister FC Memmingen**
D-Junioren: Sa 11.01.2025, 14.00 Uhr in Mauerstetten: **Kreismeister FC Memmingen**
E-Junioren: Sa 09.02.2025, 14.00 Uhr in Mauerstetten:

Kreis Augsburg:

A-Junioren: So 29.12.2024, 14.30 Uhr in Friedberg: **Kreismeister TSV Schwabmünchen**
B-Junioren: So 29.12.2024, 10.00 Uhr in Friedberg: **Kreismeister TSV Meitingen**
C-Junioren: Sa 04.01.2025, 14.30 Uhr in Friedberg: **Kreismeister TSV Schwaben Augsburg**
D-Junioren: Sa 04.01.2025, 10.00 Uhr in Friedberg: **Kreismeister TSV Meitingen**
E-Junioren: So 26.01.2025, 14.00 Uhr in Friedberg

Kreis Donau:

A-Jugend: Sa 28.12.2024, 15.30 Uhr in Lauingen: **Kreismeister FC Gundelfingen**
B-Jugend: Sa 28.12.2024, 10.00 Uhr in Lauingen: **Kreismeister FC Gundelfingen**
C-Jugend: Sa 21.12.2024, 10.00 Uhr in Donauwörth: **Kreismeister TSV Nördlingen**
D-Jugend: So 22.12.2024, 10.30 Uhr in Donauwörth: **Kreismeister TSV Balzhausen**

Schwäbische Meisterschaft

U19-Junioren: Sa 11.01.2025 in Donauwörth
Schwäbischer Meister 2024/25: TSV Schwabmünchen

U17-Junioren: Sa 12.01.2025 in Memmingen
Schwäbischer Meister 2024/25: FC Memmingen

U15-Junioren: Sa 18.01.2025 in Gundelfingen
Schwäbischer Meister 2024/25:

U13-Junioren: 19.01.2025 in Meitingen
Schwäbischer Meister 2024/25:



Schwäbischer Meister U11: TSV Kottern Bild: Paul Reitzle

Schwäbischer Meister U13: FC Gundelfingen Bild: Paul Reitzle



Schwäbischer Meister U15: FC Stätzling Bild: Kris Streiber



Schwäbischer Meister U17: TSV Schwaben Augsburg Bild: Fritz Glück



Schwäbischer Meister U19: TSV Schwaben Augsburg Bild: Fritz Glück



Momente aus tollen Turniertagen

Jugend spielt in Landkreisen, Kreisen und Bezirk ein Mammutprogramm



Bilder: Sven Motschull





U11: TSV Gersthofen



U13: TSV Meitingen

Sieger der Landkreismeisterschaften Augsburg



U17: TSV Meitingen



Jugendmitarbeiter des BFV Sven Motschull



U15: TSV Meitingen



U19: TSV Meitingen

Kreisendturniere der Junioren

Sieger der A- bis D-Junioren 2025 in den Kreisen Allgäu, Augsburg und Donau

Kreis Allgäu

Bilder: Hermann Wißmiller



A-Junioren: Kreismeister TSV Kottern



B-Junioren: Kreismeister SVO Germaringen



C-Junioren: Kreismeister FC Memmingen



D-Junioren: Kreismeister FC Memmingen

Kreis Augsburg

Bilder: Sven Motschull



A-Junioren: Kreismeister TSV Schwabmünchen



B-Junioren: Kreismeister TSV Meitingen



BAYERISCHER FUSSBALL-VERBAND

Schwäbische Meisterschaften



Bei den Schwäbischen Meisterschaften der D-Jugend in Meitingen setzte sich der FC Memmingen im 7-Meter-Schießen mit 3:1 gegen TSV Schwaben Augsburg durch. Es war ein tolles Turnier, nicht nur auf dem Parkett, wo die Mannschaften tolle und spannende Spiele austrugen. Auch eine volle Halle tat das Weitere dazu.

Bild: Michael Reißner

44 Hallen-Endspiele in Schwaben

Die erfolgreichste Mannschaft ist mit sieben Titeln der FC Augsburg



Archivbild: BFV

1980 Schwaben Augsburg - FC Augsburg	9:8	2002 TSV Aindling - FC Memmingen	6:3
nach Verlängerung und Siebenmeterschießen			
1981 TSV Haunstetten - SSV Höchstädt	4:2	2003 TSV Aindling - FC Königsbrunn	3:2
		»Golden Goal« in der Verlängerung	
1982 FC Augsburg - TSV Nördlingen	12:1	2004 TSG Thannhausen - FC Kempten	5:4
		»Golden Goal« in der Verlängerung	
1983 TSV Aindling - BSK Neugablonz	2:1	2005 FC Kempten - FC Königsbrunn	5:2
1984 SpVgg Kaufbeuren - TSV Nördlingen	5:3	2006 TSG Thannhausen - TSV Aindling	5:4
1985 FC Augsburg - FC Memmingen	7:4	2007 TSG Thannhausen - FC Memmingen	5:1
nach Verlängerung		2008 FC Augsburg 2 - FC Memmingen	5:2
1986 FC Augsburg - FC Lauingen	10:2	2009 FC Memmingen - FC Affing	2:1
1987 FC Augsburg - Schwaben Augsburg	6:4	2010 TSG Thannhausen - ASV Fellheim	7:3
1988 Schwaben Augsburg - SVO Germaringen	4:2	2011 TSV Aindling - TSV Kottern	5:3
1989 Schwaben Augsburg - FC Augsburg	8:6	2012 FC Augsburg 2 - SV Mering nach SM	8:7
1990 Schwaben Augsburg - FC Augsburg	7:0	2013 FC Augsburg 2 - TSG Thannhausen	4:3
1991 FC Gundelfingen - FC Memmingen	3:1	2014 SpVgg Kaufbeuren - TSV Wertingen	3:1
1992 SVO Germaringen - FC Gundelfingen	3:2	2015 BSK Neugablonz - SC Bubesheim	5:2
»Sudden Death« in der Verlängerung		2016 DJK Memmingen Ost - BSK Neugablonz	4:1
1993 TSV Königsbrunn - TSV Aindling	5:4	2017 Türkspor Augsburg - BSK Neugablonz	2:1
1994 FC Enikon - SC Altenmünster	8:2	2018 FC Stätzing - Türkspor Augsburg	4:3
1995 TSV Königsbrunn - Schwaben Augsburg	8:4	2019 FC Gundelfingen - TSV Meitingen	6:1
1996 TSV Nördlingen - FC Memmingen	7:4	2020 FC Gundelfingen - TSV Bobingen	6:0
1997 SC Bubesheim - TSV Neusäß	5:2		
1998 Schwaben Augsburg - TSV Aindling	6:5	2021 und 2022 wurde wegen der Corona-Pandemie abgesagt.	
1999 FC Pipinsried - Schwaben Augsburg	3:2	2023 TSV Bobingen - SC Bubesheim	1:2
2000 FC Kempten - TSV Bobingen	5:3	2024 TSV Bobingen - SC Bubesheim	2:1
2001 TSV Schwabmünchen - TSV Landsberg	7:6	2025 SVC Aystetten - BSK Olympia Neugablonz	1:2

... und 44 beste Turnierspieler

Die Crème de la Crème des schwäbischen Hallenfußballs von 1980 bis 2024

- 1980** Erwin Wurm (FC Augsburg)
- 1981** Helmut Kaltenecker (TSV Haunstetten)
- 1982** Karl-Heinz Subklewe (TSV Nördlingen)
- 1983** Günter Seelos (TSV Aindling)
- 1984** Reinhold Zinner (SpVgg Kaufbeuren)
- 1985** Günther Bayer (FC Memmingen)
- 1986** Armin Veh (FC Augsburg)
- 1987** Andreas Bischoff (TSV Bobingen)
- 1988** Reinhard Kindermann (Schwaben Augsburg)
- 1989** Manfred Tripbacher (Schwaben Augsburg)
- 1990** Wilfried Mayer (FC Gundelfingen)
- 1991** Stefan Anderl (FC Gundelfingen)
- 1992** Wilfried Mayer (FC Gundelfingen)
- 1993** Joachim Schnürer (TSV Aindling)
- 1994** Ante Munivrana (FC Enikon)
- 1995** Sinisa Roguljic (FC Enikon)
- 1996** Alexander Methfessel (FC Memmingen)
- 1997** Gerhard Schroll (BC Aichach)
- 1998** Werner Heiß (Schwaben Augsburg)
- 1999** Stefan Haspel (TSV Schwabmünchen)
- 2000** Robert Holzer (FC Kempten)
- 2001** Markus Stahl (TSV Schwabmünchen)
- 2002** Thomas Maier (TSV Aindling)
- 2003** Steffen Adomeit (TSV Aindling)
- 2004** **Stefan Selig** (TSG Thannhausen)
- 2005** **Stefan Selig** (TSG Thannhausen)
- 2006** **Stefan Selig** (TSG Thannhausen)
- 2007** Peter Jakob (TSG Thannhausen)



Einen sensationellen „Hatrick“ schaffte Stefan Selig (TSG Thannhausen), der dreimal hintereinander „Bester Turnierspieler“ wurde.

- 2008** Bajram Nebihi (FC Augsburg 2)
- 2009** Sebastian Kinzel (FC Affing)
- 2010** Marian Dischl (TSG Thannhausen)
- 2011** Sinan Yilmaz (TSV Kottern)
- 2012** Dominic Robinson (FC Augsburg 2)
- 2013** Thomas Rudolph (FC Augsburg 2)
- 2014** Dragan Lazic (SpVgg Kaufbeuren)
- 2015** Alexander Günter (BSK Neugablonz)
- 2016** Maim Nimanaj (DJK SV Ost Memmingen)
- 2017** Alexander Günter (BSK Neugablonz)
- 2018** Ivan Ristovski (Türkspor Augsburg)
- 2019** Manuel Müller (FC Gundelfingen)
- 2020** Cemal Mutlu (Türkgücü Königsbrunn)
2021 und 2022: Absage wegen der Corona-Pandemie
- 2023** Marius Lipp (SG Betzigau/Wildpoldsried)
- 2024** Cemre Onay (SC Bubesheim)
- 2025** Can Balcioglu (BSK Neugablonz)



Torschützenkönige

Werner Heiß: Zwei Titel (1995 und 1998) und 17 Tore

1980 Gerhard Hartmann (SSV Dillingen)	5 Tore	2000 Stefan Dietmayer (TSV Mindelheim)	6 Tore
1981 Franz Veh (SSV Höchstädt)	5 Tore	2001 Stefan Haspel (TSV Schwabmünchen) Andreas Imminger (TSV Landsberg)	5 Tore 5 Tore
1982 Erwin Wurm (FC Augsburg)	7 Tore	2002 Volkan Yilmaz (FC Memmingen)	5 Tore
1983 Günter Seelos (TSV Aindling)	5 Tore	2003 Klaus Happacher (FC Königsbrunn)	6 Tore
1984 Reinhold Zinner (SpVgg Kaufbeuren)	7 Tore	2004 Andreas Kühnl (TSG Thannhausen)	6 Tore
1985 Joachim Schnürer (FC Augsburg)	7 Tore	2005 Stefan Selig (TSG Thannhausen)	4 Tore
1986 Gerhard Schroll (FC Augsburg)	8 Tore	2006 Thomas Nöbel (TSV Aindling)	6 Tore
1987 Jürgen Kedrusch (Schwaben Augsburg)	7 Tore	2007 Peter Jakob (TSG Thannhausen)	9 Tore
1988 Reinhard Kindermann (Schwaben Augsb.) Roland Bahl (Schwaben Augsburg)	5 Tore 5 Tore	2008 Samuel de Meester (FC Augsburg 2)	6 Tore
1989 Roland Bahl (Schwaben Augsburg)	7 Tore	2009 Dennis Gilg (Schwaben Augsburg)	4 Tore
1990 Jürgen Kedrusch (TSV Dasing) Gerald von Zehmen (Schwaben Augsburg)	5 Tore 5 Tore	2010 Volkan Cantürk (TSG Thannhausen) Dominik Betz (ASV Fellheim) Michael Wende (TSV Nördlingen)	4 Tore 4 Tore 4 Tore
1991 Wilfried Mayer (FC Gundelfingen)	5 Tore	2011 Patrick Wachter (TSV Kottern) Dominik Klement (TSV Kottern) Michael Fischer (TSV Aindling) Mario Schmidt (TSV Aindling) Manuel Andorfer (FC Memmingen)	3 Tore 3 Tore 3 Tore 3 Tore 3 Tore
1992 Wilfried Mayer (FC Gundelfingen)	4 Tore	2012 Anil Zambak (SV Mering)	5 Tore
1993 Markus Stahl (TSV Königsbrunn)	5 Tore	2013 Thomas Steinherr (FC Augsburg 2) Sezer Yatir (TSV Kottern)	6 Tore 6 Tore
1994 Marinko Spajic (FC Enikon)	5 Tore	2014 Nicolas Korselt (TSV Wertingen)	5 Tore
1995 Werner Heiß (Schwaben Augsburg)	6 Tore	2015 Mathias Franke (BSK Neugablonz)	4 Tore
1996 Florian Pfitzenmaier (TSV Nördlingen) Andreas Schröter (TSV Nördlingen)	5 Tore 5 Tore	2016 Naim Nimanaj (DJK Ost Memmingen)	5 Tore
1997 Holger Kannler (TSV Neusäß)	6 Tore	2017 Manuel Hiemer (Türkspor Augsburg)	5 Tore
1998 Werner Heiß (Schwaben Augsburg)	11 Tore	2018 Burhan Bytyqi (FC Stätzling) Manuel Utz (FC Stätzling) Dominic Robinson (Türkspor Augsburg) Yildirim Dönmez (Türkspor Augsburg) Christoph Wagemann (TSV Gersthofen)	4 Tore 4 Tore 4 Tore 4 Tore 4 Tore
1999 Ajet Abazi (Schwaben Augsburg)	5 Tore	2019 Janik Noller (FC Gundelfingen)	5 Tore
		2020-2024 Titel »Torschützenkönig« wird nicht vergeben.	
		2025 Can Balcioglu (BSK Neugablonz)	3 Tore

„Best Goalkeepers“ aller Zeiten

Torhüter Karl Kindler viermal im Abstand von zwölf Jahren ausgezeichnet



Karl Kindler: Archivbild/BFV

- 1980** Dieter Zoglauer (Schwaben Augsburg)
- 1981** Max Wetschenbacher (SSV Höchstädt)
- 1982** Bobby Riedl (FC Augsburg)
- 1983** **Karl Kindler** (BSK Neugablonz)
- 1984** Emil Klaß (TSV Nördlingen)
- 1985** Bobby Riedl (FC Augsburg)
- 1986** Jürgen Zeche (TSG Augsburg)
- 1987** **Karl Kindler** (Schwaben Augsburg)
- 1988** Uwe Pfanzelt (SVO Germaringen)
- 1989** Reinhold Frey (FC Augsburg)
- 1990** **Karl Kindler** (Schwaben Augsburg)
- 1991** Werner Tenta (FC Memmingen)
- 1992** Lubosch Grasse (SVO Germaringen)
- 1993** Jürgen Zeche (TSV Königsbrunn)
- 1994** Zarko Gabrilo (FC Enikon)
- 1995** **Karl Kindler** (TSV Königsbrunn)
- 1996** Woldemar Ortelli (TSV Nördlingen)
- 1997** Stefan Dreher (TSV Neusäß)
- 1998** Norbert Aulinger (TSV Aindling)
- 1999** Sascha Bobak (FC Pipinsried)
- 2000** Bernd Kühne (TSV Bobingen)
- 2001** Thomas Dormayer (TSV Landsberg)
- 2002** Thomas Gebauer (TSV Aindling)
- 2003** Roland Pankratz (FC Königsbrunn)
- 2004** Stefan Dreher (DJK Lechhausen)
- 2005** Stefan Metz (FC Kempten)
- 2006** Thomas Geisler (TSV Aindling)
- 2007** Christian Starz (TSV Nördlingen)
- 2008** Christian Starz (TSV Nördlingen)
- 2009** Johannes Reisacher (FC Memmingen)
- 2010** Sebastian Steidle (TSG Thannhausen)
- 2011** Thomas Geisler (TSV Aindling)
- 2012** Adrian Wolf (SV Mering)
- 2013** Liridon Recaj (TSG Thannhausen)
- 2014** Florian Gebauer (TSV Wertingen)
- 2015** Markus Bader (SC Bubesheim)
- 2016** Markus Bader (SC Bubesheim)
- 2017** Deniz Eryildirim (Türkspor Augsburg)
- 2018** Julian Baumann (FC Stätzling)
- 2019** Daniel Wagner (TSV Meitingen)
- 2020** Adrian Schlotterer (TSV Bobingen)
Die schwäbischen Hallenmeisterschaften 2021 und 2022 wurden wegen der Corona-Pandemie abgesagt.
- 2023** Adrian Schlotterer (TSV Bobingen)
- 2024** Marcel Kring (TSV Bobingen)
- 2025** Dennis Starowitz (BSK Neugablonz):